

# Protokoll der 15. Vollversammlung vom 09.05.2001

## Stadtjugendring Weil der Stadt 1993 e.V.

Datum:	Mittwoch, 09.05.2001
Ort:	Gasthaus Rappen, Weil der Stadt
Dauer:	20.10 Uhr bis 22.10 Uhr
Versammlungsleiter:	Daniel Giovannelli (Schützengilde)
Schriftführer:	Andrea Holzhäuser (Schwarzwaldverein)
Tagesordnung:	<b>TOP 1:</b> Begrüßung <b>TOP 2:</b> Bericht des Vorstands <b>TOP 3:</b> Bericht des Kassierers <b>TOP 4:</b> Bericht der Kassenprüfung <b>TOP 5:</b> Bericht des Vergabeausschusses <b>TOP 6:</b> Entlastungen <b>TOP 7:</b> Neuaufnahmen <b>TOP 8:</b> Wahlen <b>TOP 9:</b> Diskussion über neue Vergaberichtlinien <b>TOP 10:</b> Verschiedenes

### TOP 1: Begrüßung

- Daniel Giovannelli begrüßt die Anwesenden, stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung sowie Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung gab es keine. Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, fünf Mitglieder des Vorstands, 2 Mitglieder des Stadtjugendreferats sowie 1 nicht stimmberechtigter Kassenprüfer.

### TOP 2: Bericht des Vorstands

- Daniel Giovannelli (1.Vorstand) berichtet über das Jahr 2000:
- Es wurde ein Veranstaltungszelt erworben, das von den Mitgliedsvereinen im Stadtjugendring (=SJR) kostenlos ausgeliehen werden kann.
- Es fand ein Lehmprojekt in kleinem Umfang statt, das entstandene Känguruh ist bei der Stadtmauer an der Badtorstraße zu besichtigen.
- Am 01.07.2000 wurde ein Jugendaktionstag Wasser veranstaltet, an dem ca. 80 Kinder teilnahmen. Es wird über den Ablauf dieses Tages mit den einzelnen Projekten berichtet.
- Die Aufführung der Gruppe MOVIMIENTO TACURÙ mit den Straßenkindern aus Uruguay am Königstor wird finanziell unterstützt.
- Es wird darauf hingewiesen, dass der Stadtjugendring bei vereinsübergreifenden offenen Jugendveranstaltungen generell eine finanzielle und soweit möglich personelle Unterstützung anbietet.
- Es wurden zwei mit jeweils 24 Personen ausgebuchte Sicherheitstrainings des ADAC für Fahranfänger durchgeführt.

### TOP 3: Bericht des Kassierers

Jens Illeson berichtet über das vergangene Jahr: Die finanzielle Situation des Stadtjugendrings insgesamt ist gut. Auch unter Einbeziehung der im Jahr 2000 getätigten Anschaffungen ist die finanzielle Situation ausgeglichen. Vom Stadtjugendring wurden letztes Jahr vor allem das Stadtjugendreferat, der Trägerverein für offene Jugendarbeit sowie die Elterninitiative finanziell unterstützt. Der Citybus trägt sich weiterhin selbst. Für eventuelle Reparaturen am Bus sowie als Vorsorge für die Übernahme des Citybus am Ende der Vertragslaufzeit wurde ein Rücklagenkonto in Höhe von DM 15.000,00 eingerichtet. Jens Illeson bietet allen Anwesenden die Einsicht in seine Kasse und in sämtliche Unterlagen an. Aus beruflichen und privaten Gründen wird Jens Illeson für die erneute Wahl zum Kassierer nicht mehr zur Verfügung stehen.

#### **TOP 4: Bericht der Kassenprüfung**

Werner Müller berichtete über die Kassenprüfung. Er bescheinigt eine professionelle und tadellose Kassenführung, die Auswertungen sind transparent und übersichtlich. Die Ausgaben des Citybus wurden separat geprüft und vermerkt, dass dieser weiterhin gut läuft und sich selbst trägt.

#### **TOP 5: Bericht des Vergabeausschusses**

- Der Vorsitzende Dirk Jocher berichtet über die aktuelle Zusammensetzung des Vergabeausschusses. Zu diesem gehören derzeit die drei Stadträte Frau Lukas, Herr Kling und Herr Buhl, aus dem SJR Dirk Jocher, Jens Illeson und Marcus Fuchs, vom Trägerverein für offene Jugendarbeit Achim Sendersky und vom Stadtjugendreferat Robert Koch. Er geht ausführlich auf das Vergabeverfahren und die Richtlinien ein sowie auf die Möglichkeit, auch im laufenden Jahr noch Zuschussanträge stellen zu können. Auf Anfrage werden die Vergabesatzung sowie die Vergaberichtlinien zur Verfügung gestellt. Es wurden für das Jahr 2000 Anträge über DM 18.750,00 eingereicht, von denen DM 17.350,00 in Aussicht gestellt wurden. Im Ausblick für das Jahr 2001 sind DM 21.900,00 beantragt und DM 17.350,00 in Aussicht gestellt. Dirk Jocher stellt sich für dieses Amt in der neuen Wahlperiode ebenfalls aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr zur Wahl.

#### **TOP 6: Entlastungen**

- Werner Müller stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Geheime Abstimmung wird nicht gewünscht. Der Vorstand wird von der Versammlung in offener Abstimmung bei sechs Enthaltung entlastet.

#### **TOP 7: Neuaufnahmen**

- Das Akkordeon-Orchester Merklingen sowie der Handharmonika-Club Schaffhausen stellen den Antrag, in den Stadtjugendring aufgenommen zu werden.
- Das Akkordeon-Orchester Merklingen stellt Tanja Rogowski vor. Derzeit gibt es 44 aktive Musiker wovon 24 Jugendspieler sind. Der Verein hat rd. 180 passive Mitglieder und richtet jährliche Veranstaltungen wie das Seefest in Münklingen und das Herbstkonzert in Merklingen aus. Die Jugend umrahmt z.B. den Merklinger Weihnachtsmarkt musikalisch und hat ihren eigenen Vorspielnachmittag. Ferner gibt es regelmäßige Freizeiten und die Jugendaktivitäten sollen weiter ausgebaut werden. Nächstes Jahr feiert der Verein das 50 jährige Bestehen. Unter dem Vorbehalt, dass das Akkordeon-Orchester Merklingen bis Jahresende eine Jugendordnung nachliefert wird die Aufnahme des 22. Mitgliedsvereins im SJR einstimmig beschlossen
- Vom HandHarmonika-Club Schaffhausen konnte leider niemand persönlich anwesend sein, die Personen waren entschuldigt. Dieser Verein hat derzeit 102 Aktive, wovon 68 Personen Jugendliche unter 18 Jahren sind. Da bereits im Vorfeld Informationen ausgetauscht wurden und Gespräche stattgefunden haben hat die Versammlung die Aufnahme des HandHarmonika-Club Schaffhausen trotz deren Abwesenheit einstimmig beschlossen. Die Aufnahme erfolgt ebenfalls unter dem Vorbehalt, dass deren Jugendordnung bis Ende 2001 dem SJR vorliegt.

#### **TOP 8: Wahlen (Vorstand und Vergabeausschuss)**

- Nach Aufnahme des Akkordeon-Orchester Merklingen (bei TOP 7) sind 9 Mitgliedsvereine anwesend (Vorstandsmitglieder eingerechnet).
- Von den 4 Vereinen Schwarzwaldverein, Trägerverein für offene Jugendarbeit Weil der Stadt, Kolping Jugend Merklingen und vom Bogensportverein sind jeweils 2 Delegierte stimmberechtigt. Damit sind während den Wahlen 13 stimmberechtigte Personen anwesend.
- Die Kandidaten stellen sich jeweils kurz vor. Der derzeitige Kassierer, Jens Illeson, und Dirk Jocher als 1. Beisitzer und Vorsitzender des Vergabeausschusses stehen nicht mehr zur Wahl, der Rest des Vorstandes kandidiert nochmals. Daniel Giovannelli teilt mit, dass er sich heute zum letzten Mal zur Wahl aufstellen lässt und in zwei Jahren nach zehnjähriger Amtszeit nicht mehr kandidiert.

- Als neues Mitglied in den Vorstand (als Beisitzer) bewirbt sich Michael Neiningen von der Kolping Jugend Merklingen. Marcus Fuchs kandidiert erneut und Friedhelm Brinkmann von der Elterninitiative erstmalig für den Vergabeausschuss. Ein Kassierer kann aus den Anwesenden Mitgliedern nicht gefunden werden.
- Die Wahl wird einzeln in öffentlicher Abstimmung durchgeführt, Anträge auf geheime Wahl kamen keine.

Daniel Giovannelli leitet die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Kandidatur für das Amt als:	Kandidaten	Gewählt wurden	Abstimmergebnis:		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Beisitzer	Michael Neiningen	Michael Neiningen	13	0	0
Kassierer	Keine	- * Regelung siehe Text	- * Regelung siehe Text		
Schifführer	Andrea Holzhäuser	Andrea Holzhäuser	12	0	1
2. Vorsitzender	Achim Sendersky	Achim Sendersky	12	0	1

- Michael Neiningen wird mit 13 Ja-Stimmen als Beisitzer gewählt.
- Jens Illeson übernimmt bis zu den Sommerferien kommissarisch das Amt des Kassierers.
- Es wird von der Versammlung mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen, dass der Vorstand anschließend einen kommissarischen Kassierer bis zur nächsten Hauptversammlung einsetzen kann. Dadurch wird eine außerordentliche Mitgliederversammlung nicht erforderlich.
- Andrea Holzhäuser wird mit 12 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung als Schiffführerin gewählt.
- Achim Sendersky ist mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung weiterhin 2. Vorsitzender.

Die Wahlleitung übernimmt nun Achim Sendersky.

Kandidatur für das Amt als:	Kandidaten	Gewählt wurden	Abstimmergebnis:		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
1. Vorsitzender	Daniel Giovannelli	Daniel Giovannelli	12	0	1

- Daniel Giovannelli wird mit 12 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden gewählt und tritt damit seine letzte Amtsperiode an.

Daniel Giovannelli übernimmt wieder die Wahlleitung.

Kandidatur für die beiden Ämter im:	Die 2 Kandidaten	Gewählt wurden	Abstimmergebnis:		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Vergabeausschuss	Marcus Fuchs und Friedhelm Brinkmann	Marcus Fuchs Friedhelm Brinkmann	11	0	2

- Gemeinsam in offener Abstimmung werden Marcus Fuchs und Friedhelm Brinkmann mit 11 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen in den Vergabeausschuss gewählt.

### TOP 9: Diskussion über neue Vergaberichtlinien

- Nach ausführlicher Diskussion wurden die bisher gültigen Vergaberichtlinien für in Ordnung befunden. Es wird angeregt, dass der SJR mehr vereinsübergreifende Veranstaltungen organisieren soll in die sich die einzelnen Vereine einklinken können.
- Als Beispiel wird die Kinderkleiderbörse mit anschließender Kids-Party genannt.
- Der Abgabetermin vom 31.10. des laufenden Jahres für die Anträge des Folgejahres an den Vergabeausschuss wird als zu früh kritisiert. Die Planungen sind zu diesem Termin teilweise noch nicht ausgereift. Der Vergabeausschuss prüft, ob dieser Termin zeitlich später gelegt werden kann.

## **TOP 10: Verschiedenes**

- Anstatt des bisherigen SJR-Tisches findet am Mittwoch, 11.07.2001, im Landgasthof in Merklingen ein offener Stammtisch für alle interessierten Mitgliedsvereine mit dem Ziel einer Strategieentwicklung für den Stadtjugendring statt.
- Alle Mitgliedsvereine sind aufgerufen, Vorschläge für sinnvolle und für mehrere Vereine nutzbare Anschaffungswünsche dem SJR mitzuteilen.
- Robert Koch stellt den Antrag, dass der Stadtjugendring das „Magische Varieté“ im Jahr 2002 alleine übernimmt (das Defizit in diesem Jahr beträgt rd. DM 2.000,00). Der Antrag wird einstimmig angenommen. Im Gegenzug ist es nicht mehr erforderlich, die Stadtranderholung nächstes Jahr zu bezuschussen.
- Michael Neiningen informiert über den geplanten Merklinger Spendenlauf und verteilt Info-Broschüren. Näheres auch im Wochenblatt.
- Und noch ein Aufruf an alle: Der Stadtjugendring braucht einen Kassierer. Bitte schauen Sie in Ihren Vereinen und informieren Sie Daniel Giovannelli oder Jens Illeson über Kandidaten.
- Eine letzte Info zum Schluss: Alle Jugendleiter, die eine Jugendleitercard besitzen, haben bei einem Kinobesuch in Weil der Stadt mit ihrer Jugendgruppe ab 10 Teilnehmer freien Eintritt.

Die Versammlung endet um 22.10 Uhr.

Andrea Holzhäuser